

Detailprogramm:

«Leistungsaustausch zwischen verbundenen Unternehmen»

Art des Seminars	Integrationsseminar 25/302
Titel	Leistungsaustausch zwischen verbundenen Unternehmen
Durchführung (Ort, Datum)	Renaissance Zürich Tower Hotel, Zürich Mittwoch, 5. Februar 2025
Zielsetzung und Inhalt	Die Thematik der Vergütung des Leistungsaustausches zwischen verbundenen Unternehmen hat in den letzten Jahren auch in der Schweiz zunehmend an Bedeutung gewonnen. Dies zeigt sich nicht zuletzt daran, dass sich die kantonalen und eidgenössischen Gerichte vermehrt mit Verrechnungspreisstreitigkeiten auseinandersetzen müssen, sei es bei interkantonalen oder internationalen Sachverhalten. Das Integrationsseminar ordnet das Thema einerseits theoretisch in das schweizerische Steuerrecht ein und vermittelt andererseits, wie Verrechnungspreise für typische Transaktionen in der Praxis ermittelt werden. Dazu werden kompakte Workshops von je 50 Minuten durchgeführt. Besonderes Augenmerk wird auch daraufgelegt, wie das Thema in KMU-Strukturen pragmatisch umgesetzt werden kann.
Zielpublikum	Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Steuerberater:innen, Treuhänder:innen, sowie Mitarbeiter:innen von Konzernsteuerabteilungen, Steuerbehörden und Gerichten.
Methode	Referate und Besprechung von Fallbeispielen. Die Teilnehmer:innen erhalten ausführliche Unterlagen mit Literatur- und Lösungshinweisen zu den Beispielen.
Max. Teilnehmer:innen	Ca. 70 - 80 Personen
Verantwortlicher Leiter ISIS	Prof. Dr. iur. Peter Mäusli-Allenspach
Seminarleiter	Thomas Hug
Referierende inkl. Workshops	Vgl. Detail-Programm
Kosten	CHF 1'090.- (CHF 990.- ermässigt)

Detailprogramm

Zeit	Was? Wer? Wie? Wo?
09.00 – 09.05	<p>Begrüssung, Vorstellung der Referierenden</p> <p>Thomas Hug, dipl. Steuerexperte, Partner, Deloitte AG, Ersatzrichter Steuerrekursgericht Zürich</p>
09.05 – 10.05	<p>Verrechnungspreise im Schweizer Steuerrecht – Referat Gesetzliche Einordnung der Verrechnungspreise in das Schweizer Steuerrecht (DBG, VStG, MWSTG, StG, DBAs), Rolle der OECD Transfer Pricing Guidelines im nationalen Steuerrecht</p> <p>Dr. Patrick Scherrer, M.A. HSG, dipl. Steuerexperte, Partner, Prime Tax AG</p> <p>Nils Harbeke, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner, Pestalozzi Rechtsanwälte</p>
10.05 – 10.20	<p>Kaffee-Pause</p>
10.20 – 11.05	<p>Vergleichbarkeits- und Angemessenheitsanalyse – Referat Aufbau einer Vergleichsbarkeitsanalyse gemäss OECD Transfer Pricing Guidelines, Übersicht über verschiedene Verrechnungspreismethoden (Funktionsweise, Stärke/Schwäche, typischer Anwendungsbereich), Datenbankanalysen, methodische Fragestellungen (Bandbreiteneinengung, Mittelwerte, Preissetzung vs. Preisüberprüfung)</p> <p>Kayla Eberli, dipl. Steuerexpertin, Senior Manager Transfer Pricing, Deloitte AG</p> <p>Dagmar Ihle, dipl. Steuerexpertin, Executive Director, Bank Julius Bär & Co. AG</p>
11.10 – 11.55	<p>Finanzierungen – Workshop Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Schweizer Safe-Harbour-Praxis (Safe-Harbour-Zinssätze, verdecktes Eigenkapital) und OECD Transfer Pricing Guidelines, aktuelle Gerichtsentscheide (bspw. kurz-/langfristige Cash Pool-Einlagen)</p> <p>Stefan Oesterhelt, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner, Homburger AG</p> <p>Thomas Hug, dipl. Steuerexperte, Partner, Deloitte AG Ersatzrichter Steuerrekursgericht Zürich</p>
11.55 – 12.40	<p>Gemeinsames Mittagessen / Stehlunch</p>

12.40 – 13.30	<p>Immaterialgüterrechte – Workshop Begriff Immaterialgüterrechte, konzerninterne Zurechnung von Immaterialgüterrechten (rechtliches Eigentum, finanzielles Eigentum, funktionale Eigentum, DEMPE-Konzept), Auslagerung von DEMPE-Funktionen, Verrechnungspreismethoden für Transaktionen mit Immaterialgüterrechten (Preisvergleichsmethode, andere Methoden)</p> <p>Nathanael Zahnd, Ökonom (IHEID), LL.B. (Universität Fribourg) Eidg. Steuerverwaltung, Abteilung Externe Prüfung, Team Transfer Pricing</p> <p>MLaw Balthasar Denger, Rechtsanwalt, Legal Director, Baker McKenzie Amsterdam</p>
13.35 – 14.25	<p>Produktion & Vertrieb – Workshop Verschiedene Organisationsformen für Produktion (Lohnfertigung, Auftragsfertigung, Eigenfertigung) und Vertrieb (Kommissionär, Low-Risk-Distributors, Fully-Fledge Distributors), Verrechnungspreismethoden</p> <p>Flora Marin, Partner, Transfer Pricing, PwC</p> <p>Manuel Ulrich, Senior Manager, Transfer Pricing, PwC</p>
14.30 – 15.20	<p>Reorganisationen – Workshop Post-M&A-Restrukturierungen, Verlagerung von Funktionen und Geschäftsbetrieben, aktuelle Gerichtsentscheide</p> <p>Dr. Patrick Schmid, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Associate, Bär & Karrer AG</p>
15.20 – 15.40	Kaffee-Pause
15.40 – 16.30	<p>Dienstleistungen – Workshop Begriff Dienstleistungen, Shareholder-Kosten, Vorteilstest, Verrechnungspreismethoden (Preisvergleichsmethoden, Kostenaufschlagsmethode, TNMM, direkte vs. indirekte Verrechnung)</p> <p>Gerhard Foth, Partner, Transfer Pricing, KPMG</p> <p>Beat Gubelmann, Senior Manager, Transfer Pricing, KPMG</p>
16.35 – 17.25	<p>Verrechnungspreise bei KMUs – Referat Bedeutung von Verrechnungspreisen in KMU-Strukturen, pragmatische Lösungsansätze, Problematik der Verrechnungspreisdokumentation</p> <p>Stefan Piller, dipl. Steuerexperte, Partner, BDO AG</p> <p>Rita Sommariva, Steuerexpertin (Italien), LL.M. International Tax Law (UZH), Manager Transfer Pricing, BDO AG</p>
17.25	Schlusswort der Seminarleitung